



Happy Birthday, lieber Verband!

Redaktion **Robert Helmy**
Bilder **Cornelia Sigrist** und **Robert Helmy**

Der Verband ist alt. Der Verband ist jung. Es lebe der Verband! applica hat die Regionalverbände und Mitarbeitende des Dienstleistungszentrums des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verbandes eingeladen, dem Jubilar zu gratulieren. Sie überreichen ihm einen bunten Strauss guter Wünsche. Auch Rosen mit Dornen befinden sich darunter.



Ich wünsche mir, dass die Mitglieder des SMGV ihre Preise in Zukunft vor der Arbeitsvergabe absprechen können und das Amt des Preisüberwachers gleichzeitig aufgehoben wird. Der dadurch eingesparte Lohn wird auf ein Sperrkonto einbezahlt und zweckbestimmt für den 200. Geburtstag des SMGV verwendet.

Peter Baeriswyl, Direktor SMGV

Gute Zusammenarbeit in einem guten Sekretariatsteam: Das gefällt uns beim SMGV. Wir wünschen uns für die Zukunft eine stetige Verbesserung der Professionalität im Dienstleistungszentrum. Dazu zählt, dass die Kommunikationslücken zu uns geschlossen werden. Unser Ziel ist es, stets gut informiert und immer auf dem neusten Stand zu sein, um so eine professionelle Auskunft an die Mitglieder weitergeben zu können – beispielsweise wann und wie die gewünschten Personen zu erreichen sind.



Heidi Buchli (links) und Jolanda Nussbaumer, Sekretariat Zentrale Dienste, SMGV



Für uns steht das Kürzel SMGV für smart, geschäftstüchtig, vertrauenswürdig, vertrauens-erweckend. Möge der Verband es in Zukunft noch mehr sein, als er es jetzt schon ist. Wir vom Rechtsdienst wünschen uns natürlich, dass unsere Mitglieder unsere Empfehlungen ernst nehmen und nicht immer wieder in die gleichen Fallen «trampeln». Ach ja, und noch ein Wunsch: Die Geburtstagstorte soll das nächste Mal nicht aus Styropor sein!

Karin Hüppi und Sascha Fopp, Rechtsdienst SMGV





Ich wünsche dem Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verband im Namen der Vereinigung Nationaler Stuck-Putz-Trockenbauverbände in Europa UEEP eine konstruktive, gestalterische und farbige Zukunft. Er möge im zweiten Jahrhundert gut vorwärtskommen und weiterhin mit Erfolg die Interessen der beiden Branchen, des Maler- und des Gipsergewerbes, und der Verbandsmitglieder vertreten.

Martin Stalder, Generalsekretär der UEEP, ehemaliger Bereichsleiter Gipsergewerbe beim SMGV



Ich wünsche mir für alle Mitglieder einen offenen, zukunftsgerichteten Verband. In den Regionalverbänden wird hervorragend gearbeitet. Uns muss es gelingen, die enormen Ressourcen der Regionalverbände zum Nutzen aller Mitglieder zu bündeln. Es mag abgedroschen klingen, aber es ist so: Gemeinsam sind wir stark!

Alphons P. Kaufmann, designierter Zentralpräsident des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verbandes

Wir wünschen dem SMGV ...
... ein Feuerwerk voller Ideen für eine farbige Zukunft der Malerbranche,
... Freude, Innovationskraft und Erfolg.



Möge unser Dachverband so bald wie möglich aus dem Kokon schlüpfen und sich zu einem grossen bunten Schmetterling entfalten!

Guido Durrer, Präsident luzerner-maler



Das Ausbildungszentrum des SMGV in Wallisellen wünscht dem Verband, dass er «SMGV» ist, also **stark, manifest, genial und vorbildlich**. Genügt das? Nein. Er soll auch «ASEPP» sein, also **aktiv, sachlich, exklusiv, publik und prosperierend**, und nicht zu vergessen «ASIPG»: **attraktiv, stolz, innovativ, persönlich und glaubhaft**. (Anmerkung der Redaktion: ASEPP und ASIPG sind die französischen und italienischen Kürzel für SMGV.)

Von links nach rechts, stellvertretend für das ganze AZ-Team: Adrian Pünter (Leiter AZ), Nadine Alcaro (Empfang/Administration der Berufsfachschule Gipser) und Christina Odermatt (Buchhaltung AZ)



Der Gipserunternehmerverband Zürich-Land gratuliert dem SMGV zum Geburtstag und hofft, dass die innovativen Ideen und Ansätze weiterverfolgt werden. Den angestrebten Zielen müssen zum Wohle des ganzen Verbandes konkrete Resultate folgen. Angefangene

Projekte sollen weiterverfolgt werden, auch mit knapp bemessenen Finanzen kann viel erreicht werden. Wir wünschen uns vom SMGV eine starke Vertretung der Gipser in den Kommissionen und im Zentralvorstand. Wir Gipser brauchen Nachwuchs, der diesen Namen auch verdient. Die Gipser müssen wieder stolz auf ihren Beruf und ihren Verband sein. Eine gute Arbeitsqualität muss sich auch auf den Unternehmensertrag auswirken. Erfolgreiche Betriebe helfen auch dem Verband, die Finanzen im Griff zu halten.

René Marty, Präsident Gipserunternehmerverband Zürich-Land





Die Schaffhauser Gipser, klein aber oho, sind um den SMGV doch immer mal froh.

Und sind wir uns mal nicht ganz einig, da wird der Weg sehr steil und steinig.

Dies zum Beispiel, soll man im SMGV nicht rauchen. Da ist der Verband nicht zu gebrauchen.

Trotzdem bleiben wir immer froh und heiter und hoffen, der SMGV führt seinen guten Weg weiter.

Rolf Leuzinger, Gipsemeisterverband Kanton Schaffhausen und Umgebung



Gemäss Statuten des SMGV sind Betriebe des Maler- und Gipsergewerbes, welche Mitglieder eines Regionalverbandes sind, gleichzeitig auch Mitglieder des Zentralverbandes. Infolgedessen sind die Mitgliederfirmen des Thurgauer Malerunternehmer-Verbandes TMUV gleichzeitig auch Mitglied im SMGV.

Da stellt sich dem TMUV natürlich die Frage: Können wir uns selbst gratulieren? Wir sind doch der SMGV! Oder sind analog der Bundespolitik mit SMGV «die in Wallisellen» gemeint?

Wenn das so ist, dann haben wir einige Wünsche an die Verbandsspitze und Verbandsorgane. Jubiläen sind ein guter Grund, innezuhalten, das vergangene Revue passieren zu lassen, in Anekdoten und Erinnerungen zu schwelgen und darauf anzustossen. Jubiläen sind aber auch ein guter Grund, Vergangenes abzuschliessen und Neues anzupacken.

Wir wünschen uns, dass der SMGV ...

... auf Herausforderungen nicht nur reagiert, sondern dass er agiert und die Zukunft unserer Branche aktiv unterstützt und prägt.

... nicht als Verwalter, sondern als Trendsetter wahrgenommen wird.

... den Slogan «Die Kreativen am Bau» mit Inhalt und Ideen füllt und vorlebt.

... seine Marketingaktivitäten kritisch hinterfragt.

... die Grundausbildung seines Berufsnachwuchses sofort den heutigen Gegebenheiten anpasst.

... den weiterbildungswilligen Berufsnachwuchs unterstützt und fördert.

... nicht im letzten Jahrhundert, wo er gegründet wurde, stehen bleibt, sondern Ballast abwirft und mit Riesenschritten im 22. Jahrhundert ankommt.

Mario Freda, Präsident Thurgauer Malerunternehmer-Verband



Lieber Jubilar, hoffentlich wirst du auch in Zukunft Regionalverbände und Mitarbeitende haben, die laut jubelnd und Hände klatschend Freudentänze vollführen, weil sie dir in applica zu deinem Geburtstag gratulieren dürfen. Ausserdem hoffen wir, dass es die applica bei deinem nächsten Jubiläum noch gibt – wer sonst soll all die guten Wünsche veröffentlichen?

Team applica von links nach rechts: Robert Helmy, Madeleine Gysin, Cornelia Sigrist Bild: Christoph Fontana



Wir wünschen dem SMGV weitere 100 erfolgreiche Jahre. Der SMGV sollte dabei seine Angestellten nicht vergessen und nicht nur an seine unzähligen Kommissionen und Arbeitsgruppen denken, denn es sind die Angestellten, die den Laden auch in turbulenten Zeiten schmeissen. (Samantha Stauffacher ergänzt:) Sieben Jahre SMGV haben sich gelohnt. Ich darf jetzt das 100-jährige Jubiläum miterleben.

Samantha Stauffacher, Verbandsassistentin, Peter Lauener, Finanzen SMGV



Möge die Fassade unseres Dienstleistungszentrums, wenn sie dereinst hoffentlich renoviert wird, so aussehen, wie jetzt das Verhältnis im Haus und zwischen den einzelnen Abteilungen ist: freundlich und aufgestellt. Das war vor elf Jahren, als ich beim SMGV angefangen habe, anders.

Hans-Peter Gadiant, Hauswart
Mit auf dem Bild: **Raumpflegerin Rezija Sugic**

Wir wünschen, dass der SMGV die Ziele, die er sich gesteckt hat, erreicht und dass er weiterhin auf die sich ständig verändernden Marktsituationen richtig reagiert. Trotzdem soll er sich seiner Traditionen bewusst sein, denn jedes Mitglied ist ein Kunde des SMGV und deshalb ernst zu nehmen.

Horst Ziörjen, Maler- und Gipserunternehmerverband Region Bern



Der Glarner Verband wünscht dem SMGV: Die Nase im Wind, den Föhn im Rücken! Der Glarner Verband wünscht sich vom SMGV: Krea(k)tive, malerische, bunte Ideen für ein verlockendes Berufsbild! Der Glarner Verband wünscht sich vom SMGV: Weitsicht – Umsicht – Klarsicht – Einsicht – Aussicht – Vorsicht – Rücksicht!

Thomas Hauser, Präsident Malermeisterverband des Kantons Glarus



Von links nach rechts: **Walter Schläpfer, Bereichsleiter Gipsergewerbe SMGV, Christoph Fontana, Assistent des Bereichsleiters, Peter Seehafer, Bereichsleiter Malergewerbe SMGV** Beim Fotoshooting gefehlt hat die Assistentin des Bereichsleiters Malergewerbe, **Simone Lächli**



Der Maler- und Gipserunternehmer-Verband Baselland wünscht dem SMGV für die nächsten 100 Jahre die nötige Weitsicht und immer mindestens eine handbreit Wasser unter dem Kiel, um das Schiff auf sicherem Kurs zu steuern. Wir freuen uns, auch in Zukunft als Sektion Teil dieser Gemeinschaft zu sein, um die kommenden Aufgaben gemeinsam zu bewältigen. Wir wünschen uns vom SMGV auch weiterhin einen starken Zentralverband, welcher aber die Wünsche und Interessen der Sektionen nie aus den Augen verliert und sich für deren Interessen engagiert.

Simeon Sollberger, Präsident Maler- und Gipserunternehmer-Verband Baselland

Der SMGV soll sich stetig vom Branchenverband weg zu einem Dienstleistungsunternehmen wandeln und den Mitgliedern und Vertragslieferanten möglichst optimale Rahmenbedingungen erarbeiten, damit sie sich als «Die Kreativen am Bau» mittel- und langfristig sowie wirtschaftlich erfolgreich am Markt behaupten können.



Mach weiter so, SMGV! Wenn du dir viel Mühe gibst, wirst du irgendwann so gross und stark wie ich.

Bär, vierter Stock, Grindelstrasse 2, 8304 Wallisellen



Wir gratulieren in erster Linie unseren Gründungsmitgliedern, welche die Weitsicht hatten, einen nationalen Malermeister- und Gipsermeisterverband einzurichten. Dem zukünftigen Zentralvorstand wünschen wir viel Erfolg bei der Umsetzung unserer Ziele.

Vom SMGV wünschen wir uns ...

- ... Konzentration auf die Kerntätigkeiten.
- ... die erfolgreiche Einführung der modularen Aus- und Weiterbildung in der ganzen Schweiz.
- ... gute und originelle Ideen im Marketing.
- ... Wahrnehmung der Sorgen der kleinen Verbände (Sektionen) und der kleinen Mitgliederbetriebe.
- ... einen starken professionellen Rechtsdienst.

Hanspeter Meile, Präsident Malerunternehmerverband Schaffhausen und Umgebung



Miar vom Land vu da Steiböck wünschen am SMGV, dass ma nid nu im Tal dr Nebel gseht, sondern dass der SMGV in Zukunft vu Gipfel zu Gipfel klettera kann. Das goht natürlü nid vu allei, das brucht a biz Speuz. Aber miar glauben, der SMGV isch stark gnuag zum das

schaffa! Alles Guati vom Bündner Malerunternehmer-Verband.

Üsera Kanton isch zimli wytläufig, sprachlich und kulturell ziemlich verschieda. Das isch zwor sehr schön, macht aber vieles nid aifacher. Drum wünschen miar vom SMGV, dass er üs wyter so guat unterstützt wia bis jetz, indem dass ab und zua au eina vu Züri in Graubünda ufkrüzt. Im Spezialla bruchen miar für d Nachwuchsförderig a biz Unterstützig. IIs Subventions! Alles klar?

René Good, Präsident Bündner Malerunternehmer-Verband



L'Association jurassienne des entrepreneurs plâtriers-peintres AJEPP souhaite à l'Association Suisse des Entreprises en Plâtrerie Peinture ASEPP de belles manifestations durant 2008 pour son Centenaire. Que pour le futur, l'Association centrale reste toujours dynami-

que, au service de ses membres, en suivant l'évolution du secteur au plus juste.

L'AJEPP demande avec insistance plus d'articles en français dans la revue applica. D'autre part, des cours de formation modulaires, tels que ceux pratiqués à Wallisellen, doivent être organisés en collaboration avec la Fédération romande des Maîtres Plâtriers-Peintres FRMPP, dans un endroit bien centralisé en Suisse romande, afin que les futurs participants provenant de l'ensemble de la Romandie ne perdent pas trop de temps à se déplacer. Ces cours doivent être pris en charge par le Gimafonds pour les membres de l'AJEPP.

Enfin, il faut tenter de réunir l'ASEPP et la FRMPP sous un même toit pour former une seule Association Nationale plus forte. Les statuts doivent être adaptés en conséquence. La composition du comité Central de l'ASEPP doit être modifiée pour y accueillir nos camarades romands.

Michel Cattin, Président de Association jurassienne des entrepreneurs plâtriers-peintres



Der Maler und Gipserunternehmerverband Bern-Land wünscht dem Jubilaren für die Zukunft keine Blähungen, Durchfälle oder psychischen Gebrechen, die ihn in seiner sehr erfreulichen Entwicklung beeinträchtigen könnten.

Wir als Verband wünschen uns vom SMGV, dass weiterhin mit soviel Elan für das Wohle des Verbandes gearbeitet wird, ohne die Mitglieder aus den Augen zu verlieren. Der Verband ist für die Mitglieder da, nach dem Motto, wer im Glas haus sitzt, sollte nicht mit Steinen werfen.

Hanspeter Liebi, Präsident Maler- und Gipserunternehmerverband Bern-Land





In nächster Zeit wird sich hinter den Kulissen der Kantine einiges ändern. Wir erhalten neue Geräte, die Abläufe ändern sich, die Preise und zum Teil das Angebot (Mineralwasser im Offenausschank).

Wir wünschen uns zum Jubiläum des SMGV, dass wir trotz dieser Änderungen die gleich tolle und aufgestellte Crew bleiben wie bis anhin.

Für die Kantine des Dienstleistungszentrums SMGV von links nach rechts: **Sonja Rey** (Leitung), **Heidi Stadler** und **Manuela Sommer** (Stellvertreterin)
Auf dem Bild fehlen Margrit Bachmann und Brigit Wegmüller



Nonostante i suoi 100 anni, si muove con passo sostenuto, giovanile e dinamico. Non abbiamo dubbi, ritenuto il prossimo rinnovamento dei suoi ranghi dirigenziali, che saprà mantenere alto il ritmo e l'eleganza del suo comportamento.

Per il raggiungimento degli ambiti obiettivi, sia nel mutamento delle direttive per la formazione che per quelli di una sempre miglior presentazione della nostra meravigliosa professione nell'ambito del marketing, ringraziamo le preposte persone per il loro impegno ed auguriamo loro di poter riuscire in tempi brevi. Ci riusciranno? Per noi Ticinesi, che rappresentiamo la minoranza, ma che non riteniamo per questo di minor importanza, vorremmo veramente che la nostra lingua venisse finalmente più considerata! Ci possiamo contare? I nostri Soci ve ne sarebbero grati!!!

Dario Taddei, Presidente Associazione Svizzera Imprenditori Pittori, Sezione Ticino

Wir wünschen uns für die Mitglieder des Verbandes einen Nachwuchs, der gewillt ist, zu lernen. Es gibt grosse qualitative Unterschiede bei den Auszubildenden. Viele werden durch die Schule schlecht darauf vorbereitet, was sie in der Berufsschule erwartet.



Für den 21 Mann starken Lehrkörper Gipslerlehrer des Ausbildungszentrums Wallisellen: **Emil Wirz, Giuliano Di Lorenzo, Marco Mökl** (stehend von links nach rechts), **Niels Peter Ammitzboell** (sitzend)



Der SMGV ist stark durch die Unternehmen, die Unternehmen sind stark durch gute Leute und willigen Nachwuchs. Wir wünschen uns diesen willigen Nachwuchs und eine gute Zusammenarbeit mit den Lehrbetrieben. Ohne Feedback der Lehrmeister sind wir allein auf weiter Flur.

Urs Huber (rechts), **Werkstatlleiter Gipsler, François Griesser, Werkstatlleiter Maler, AZ Wallisellen**



Ihr habt super Angestellte. Wenn ich die Post bringe, lächeln sie in 99 Prozent der Fälle. Für die nächsten hundert Jahre wünsche ich dem SMGV, dass diese Quote auf 100 Prozent steigt.

Josef Prinz, Post Logistic



Die «Schwyzer Maler Unternehmer» wünschen dem SMGV weitere 100 Jahre mit kreativen Ideen und vielen aktiven und innovativen Mitgliedern. Umgekehrt wünschen wir uns als Regionalverband, dass der SMGV den eingeschlagenen Weg im Bereich Marketing und Öffentlichkeitsarbeit weiterverfolgt und unsere Mitglieder dies auch bemerken, unterstützen und selber umsetzen.

Wir wünschen uns, dass der SMGV vermehrt als aktiver und starker Verband auftritt, der in der Öffentlichkeit auch wahrgenommen wird.

Bruno Horat, Präsident Schwyzer Maler Unternehmer



Schon lange ist es her, dass ich Glöcklein dir, Schweizerischer Maler- und Gipsermeister-Verband, von der Vereinigung Schweizerischer Metallschutz-Firmen geschenkt wurde. Jetzt heisst du Schweizerischer Maler- und Gipserunternehmer-Verband. Und die, die mich geschenkt haben, heissen Verband Schweizerischer Korrosionsschutz-Firmen. Aber eigentlich sind wir alle die Alten geblieben.

Glöcklein, steht auf dem Empfangspult im dritten Stock des Sitzes des SMGV in Wallisellen



Unser Verband wünscht dem SMGV eine glückliche Hand bei der Umsetzung des neuen Marketingkonzepts mit der gelungenen Wortbild-

marke, aktive Mitglieder, Erfolg bei seinen Bemühungen, die Wahrnehmung unserer Branchen in der Öffentlichkeit zu verbessern, und ein Wirkungsfeld, das über die ganze Schweiz reicht. Vom SMGV wünschen wir uns ein aktives Marketing, Kompetenz, einfachen Zugang für unsere Mitglieder zu Informationen und Beratung und erfolgreiche Verhandlungen mit den Sozialpartnern. Möge er mit Geschick die Brancheninteressen in Organisationen und in der Öffentlichkeit wahren.

Urs Weder, Präsident Maler- und Gipserunternehmerverband Kanton Solothurn



Das BBF-Powerteam wünscht dem SMGV zu seinem 100-jährigen Jubiläum: «Nume s Bescht und danke, dass es dich git!» Im übertragenen Sinn: «Danke, dass du uns einen spannenden Job gibst.»

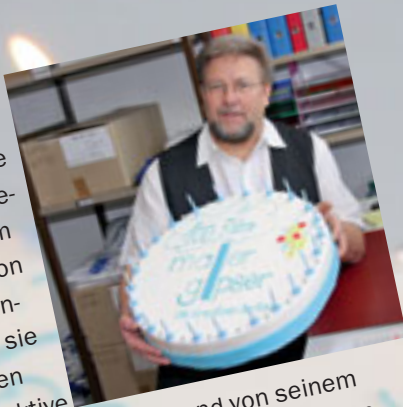


Silvia Lüthi (rechts) und **Beatrice Fuhrer**, **Berufsbildungsfonds BBF**





Ich gratuliere dem SMGV zum 100. Geburtstag und wünsche ihm viele neue Mitglieder auf dem Weg zum 200. Geburtstag. Von den Mitgliedern wünsche ich mir, dass sie auch in Zukunft den SMGV-Shop, respektive den Fachverlag, berücksichtigen und von seinem reichhaltigen und preiswerten Angebot profitieren.



**Herbert Rohrbach, zuständig für den SMGV-Shop/
Fachverlag, für die Logistik und für die Lagerbewirtschaftung
im Dienstleistungszentrum des SMGV**

Wir wünschen dem SMGV ...
... innovative Ideen.
... Durchhaltevermögen.
... zufriedene und treue Mitglieder.



Vom SMGV wünschen wir uns ...
... bei jeder Handlung das Bewusstsein, dass er ein Dienstleistungszentrum ist und nicht zu zentralistisch wird. Den eingeschlagenen Weg in Marketing und Ausbildung soll er konsequent weiterverfolgen!

**Heinz Marti, Maler- und Gipsermeisterverband
Oberaargau, Seeland und Umgebung**



Die nach Redaktionsschluss von applica 12/2008 eingetroffenen Glückwünsche an den Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verband werden in der Ausgabe 13-14/2008 veröffentlicht.



Wir Anlehrlinge Gipsergewerbe der Klasse 1AA wünschen uns eine gute Ausbildung, damit wir einen guten Job erhalten und gutes Geld verdienen können. Und mit sieben zu fünf Stimmen wünschen wir uns, dass im Ausbildungszentrum in Wallisellen nicht geraucht werden darf. (Gerangel: «He, Mann, geh heim, deine Kleider stinken.»)

Anlehrlinge Gipsergewerbe, 1. Lehrjahr, Ausbildungszentrum Wallisellen

